

[34635.] **Inserate**

finden durch

**Ueber Land und Meer,**

**Allgemeine illustrierte Zeitung**

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, wie „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch weit über Hunderttausend Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, der Schweiz und des Auslandes.

An Insertionsgebühren berechne ich:

a) im Journal selbst

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 12½ Ngr oder 45 kr. rhein. mit 10 % Rabatt;

b) auf dem Umschlag der Heft-Ausgabe für die 4spaltige Nonpareillezeile oder deren Raum 6 Ngr = 21 kr. rhein. mit 10 % Rabatt.

Bei der grossen Auflage von „Ueber Land und Meer“ kann die Aufnahme einer Annonce erst ca. 3 Wochen nach Einlauf derselben erfolgen.

Stuttgart.

**Eduard Hallberger.**

**Ausgabe des**

**„Ingenieur-Kalender für 1876“**

betreffend.

[34636.]

Die Ausgabe des „Ingenieur-Kalender für 1876“ erfolgt am 29. September c. Vormittags bei meinem Commissionär, Herrn G. Fries in Leipzig.

Directe Sendungen von hier aus werden nicht gemacht, es sind daher betreffs der Versendung und Einlösung der Pakete den Herren Commissionären rechtzeitig die nöthigen Ordres zu ertheilen.

Essen, Anfangs September 1875.

**G. D. Bädeler.**

[34637.] **Für Annoncen**

fachlicher und allgemein interessanter Literatur empfohlen:

**Deutsche  
Landwirthschaftliche  
Presse.**

Spaltzeile 35 A

Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin.

**Oskar Leiner in Leipzig**

[34638.] liefert solid gearbeitete

**Geschäftsbücher**

für

**Buchhändler**

in dauerhaften, geschmackvollen Einbänden oder die Formulare roh in einzelnen Buch. Preisverzeichniss und Musterbogen auf Verlangen gratis und franco.

Oskar Leiner in Leipzig.

**Gef. Beachtung dringend empfohlen!**

[34639.]

Den verehrl. Sortimentshandlungen bringen wir schon jetzt in Erinnerung, daß am 1. October von uns alle Conti geschlossen werden, welche noch mit Saldoesten aus Rechnung 1874 und früher belastet sind. Wir werden dabei auch auf Differenzen keine Rücksicht nehmen, denn in den wenigen Fällen, wo solche noch vorliegen, trifft die Schuld nicht uns, sondern diejenigen Firmen, von denen selbst die Rechnungspapiere entweder gar nicht oder nur sehr lässig remittirt werden. Bei etwaigen Beschwerden über unsere Maßnahme werden wir daher später einfach auf das oben Bekanntgegebene hinweisen.

Halle, September 1875.

**Buchhandlung des Waisenhauses,  
Verlags-Conto.**

[34640.] Die Unterzeichneten empfehlen den Herren Verlegern ihre Buchdruckerei zur Herstellung von Verlagswerken.

Durch Aufstellung von 4 Schnellpressen mit Dampftrieb und Anschaffung einer reichhaltigen Auswahl von Schriften sind wir in den Stand gesetzt, auch grössere Aufträge rasch ausführen zu können, namentlich ist unsere Buchdruckerei auch für die Herstellung feiner Illustrationsarbeiten eingerichtet.

Sorgfältigste Ausführung der uns übertragenen Arbeiten, sowie möglichst billige Preisnotirung haben wir uns zum leitenden Geschäftsprinzip gemacht.

Altenburg.

**Bonde & Dietrich.**

[34641.] **G. Stoedicht** in Goslar offerirt ältere theolog. u. geschichtl. Werke, in Schweinsleder geb., worunter Seltenheiten.

Berzeichniss steht zu Diensten.

**Buchhandlungs-Gehilfenverein  
zu Leipzig.**

[34642.]

In der am 8. September stattgefundenen Hauptversammlung wurden in den Vorstand gewählt:

Herr R. Manitius, im Hause B. G. Teubner, Vorsteher.

„ Rob. Hahn, im Hause Carl Knobloch, Schriftführer.

„ Jul. Taubenheim, im Hause F. L. Herbig, Cassirer.

„ Karl Wilke, im Hause Karl Bädeler, Bibliothekar.

**Der Vorstand.**

**Lucrative Capital-Anlage!**

[34643.]

Ein bestrentirendes Geschäft (Buchdruckerei und Buchhandlung) steht für verhältnißmäßig billigen Preis (ca. 30,000 Thlr.) zum Verkauf. Näheres bei Wilh. Oves in Leipzig.

[34644.] Amuthige Prämiensblätter in Del-farbendruck für Lieferungswerke in Genre und Landschaft zu billigen Preisen sind stets vorräthig. Auch werden neue Sujets auf Wunsch in kürzester Zeit unter ganz soliden Bedingungen angefertigt bei

**Ewald Richter,  
Berlin, Koppenstr. 72.**

[34645.] **G. D. Bädeler** in Essen ersucht die Herren Antiquare nach Publication neuer Kataloge, die „Goethe-Literatur“ u. „Griechenland“ betreffen, um gef. sofortige Uebersendung derselben unter Kreuzband.

[34646.] **G. S. Mittler & Sohn** in Berlin kaufen jederzeit gute freimaurerische Werke und erbitten Offerten.

**Bücheranzeigen  
in den**

**Entomologischen Kalender**

für Deutschland, Oesterreich und die Schweiz 1876 — 1/1 Seite à 10 M., 1/2 S. à 5 M., 1/4 à 3 M. — nimmt bis zum 1. November c. entgegen die Expedition der Entomologischen Nachrichten in Putbus oder Chr. F. Bieweg's Buchhandlung in Quedlinburg.

**Entomologischen Nachrichten,**

eine entomologische Revue, die ihre Verbreitung nicht nur über Europa, sondern auch über Nord-Amerika hat, à Zeile (od. 60 n) 20 A angenommen.

**Buda-Pester**

**Buchhandlungs-Gehilfenverein**

**„Nur fest“.**

[34648.]

Bei Gelegenheit unseres letzten Kränzchens, widmete Herr L. Fanzler dem Vereine eine Polka, betitelt: „Nur fest“-Polka, deren Clavierauszug Collegen, sowie Collegendevoteen zum Preise von 25 A baar zu Diensten steht! Zu beziehen durch Herrn S. Deutsch in Herrn K. O. Stolp's Buchhdlg in Buda-Pest.

[34649.] **Th. Stauffer** in Leipzig sucht alle seit 1869 erschienenen Werke, Broschüren und Artikel in Journalen über pneumatische Maschinen für therapeutische Zwecke und bittet die betr. Herren Verleger um gef. Titel- und Preisangabe.

[34650.] 1300 Leihbibliotheksbände, geb., gut erhalten, meist complete Werke von Gutzkow, Hackländer, Dumas, James, Marryat, Scalsfield, Sue, Haute, Storch, Burow etc. (deutsch) sind für 50 Thaler baar en bloc sofort zu verkaufen durch **Gebr. Köppel** in Döherleben.

[34651.] Eine im besten Betriebe sich befindende

**Buchdruckerei**

nebst Buchhandlung mit Verlag eines Kreisblattes in einer an der Eisenbahn gelegenen Kreis-, Gymnasial- und Garnison-Stadt Niederschlesiens, die einzige Druckerei am Orte soll wegen hohen Alters des Besitzers mit oder ohne Hausgrundstück bei einer Anzahlung von 3000 Thlrn. unter günstigen Bedingungen verkauft werden.

Näheres durch Herrnendant Zebulla in Breslau, Sadowastraße 4.

**Maculatur jeder Art**

[34652.] kauft stets zu höchsten Preisen jeden Posten gegen Casse

**L. M. Glogau** in Hamburg, Barstah 13.

[34653.] Ein der englischen wie der französischen Sprache mächtiger, erfahrener Mann wünscht Uebersetzungen ins Deutsche vorzunehmen und erucht desbezüglich um gefällige Offerten unter F. M. durch die Exped. d. Bl.